

Blue Dragon 1

Von handsesepp

So das ist meine eigene selber erfundene FF! Sie ist nur grob geschrieben. Das heisst, es beinhaltet keine direkten Reden, sondern indirekte. Bitte schreibt mir viele Kommentare, dann schreibe ich auch weiter. Wenn ihr das überhaupt wollt. Ich habe zu dieser Geschichte auch schon ein Manga angefangen, der aber ein bisschen verändert ist. Ich glaube, den Manga werde ich auch einmal veröffentlichen! Natürlich nur, wenn ihr das wollt. Und bitte achtet nicht auf die Rechtschreibfehler oder die Grammatik!!! Also dann, viel Spass beim Lesen!!!

Kapitel 1: Begegnung mit Nokiro, einer anderen Welt

Taichi ist ein Junge der 17 Jahre alt ist und in Japan lebt. Er wohnt mit seiner Familie nahe bei dem Wald der Finsternis. Sein Vater ist tot! Eines Tages ging Taichi in den Dunkelwald um Feuerholz zu suchen, da entdeckte er eine Tür. Er tritt hinein, gerade auf Umiko, ein 16-jähriges Mädchen aus Nokiro. Sie war gerade dabei etwas zu lesen.. Sie streiten sich und plötzlich sieht Taichi das sie und er selbst auch, Flügel haben. Er entdeckte danach auch Tichi und Shin und flippte völlig aus!! Er fragte Umiko, wo er hier sei und stellte ihr unendliche Fragen. Doch plötzlich, plötzlich...küsste sie ihn. Er war eigentlich ein ganz lässiger Typ und nicht so ängstlich und so. Als sie dabei waren sich zu küssen schauten Shin und Tichi ganz entgeistert zu. Doch plötzlich spürte Umiko seine Zunge auf den ihrer. Ihr Herz sagte Ja, aber ihr Kopf sagte Nein. So stoss sie ihn weg und er schaute sie nur verdutzt an. Dann rannte sie weg. Er schrie ihr hinterher und wollte ihr folgen, doch er wusste ja nicht, wo er ist und was das überhaupt für eine komische Welt ist, und sowieso, er kannte sich hier auch gar nicht aus. Er fragte sich, wie sie wohl heisse, und wer das Mädchen sah, dann las er das Buch auf, das Umiko vergessen hatte vor Schreck und las den Namen, der auf der vordersten Seite des Buches stand. Dann machte er sich trotzdem auf die Suche nach ihr. Als er dabei war, sie zu suchen, stiess er auf eine Frau, die plötzlich erschienen ist und ihm sagte, dass ihr Name Riko sei und er sofort zum König kommen soll, er müsse ihm etwas ganz dringendes fragen. Taichi fragte die Frau, wo er hier sei und sie antwortete mit den Worten: "Du bist auf Nokiro", dann verschwand sie!!!

Kapitel 2: Neue Freundschaft

Sie lief schnell durch den Wald und Tichi und Shin folgten ihr, sie machten sich Sorgen. Als sie plötzlich stehen blieb fing sie an zu weinen und flüsterte: "Wie konnte er diese Situation nur so ausnutzen?" Shin und Tichi hörten das, aber sie wussten nicht, was sie

damit meinten. Als sie plötzlich Taichis Schrei nach ihnen hörten, fragte sie sich, woher er ihren Namen kenne. Aber das war ihr jetzt auch egal!!! Sie wischte sich noch die Tränen ab. Taichi sah Umiko und lief zu ihr so schnell er nur konnte. Erfragte sie, warum sie weggelaufen sei und sie antwortete darauf, dass er diese Situation nicht so ausnutzen hätte sollen, doch er wusste nicht was das bedeutete und machte ihr das auch klar. Shin ging dazwischen um sie zu beruhigen und ihnen zu sagen, das sie endlich aufhören sollten zu streiten, doch diese schrien ihn nur an, dass er ruhig sein sollte und er war danach auch ruhig. Dann sagte sie darauf das er nicht seine Zunge hätte in sie hereinstecken sollen. Shin und Tichi schauten ihnen nur die ganze Zeit zu. Dann begann er damit, zu sagen, das sie ja angefangen hatte ihn zu küssen. Und sie sagte dass sie das nur getan hat, weil er nie still war. Dann waren beide still und liefen rot an. Auch Tichi und Shin waren ganz still. Dann fragte Umiko Tichi aus. Erfragte sie auch nach dem Land Nokiro ab und wollte wissen, ob er jemals wieder nach Hause in seine Welt könne. Aber Umiko wusste genau Bescheid über das, wenn man nach Nokiro kommt. Und sie sagte ihm, dass man nur zurück zur Erde gehen kann, wenn es das nächste mal Vollmond wird, da sagte er dass das ja gar kein Problem sei, doch sie antwortete darauf nur, dass es das nächste mal in 1000 Jahre Vollmond wird. Da kippte er doch glatt um. Doch eigentlich wollte er gar nicht nach Hause, zurück zur Erde, sondern er wollte hier bleiben, wo es Monster gab wie Shin. Dann fragte er nach dem Namen von Tichi, und sie sagte ihm ihren. Dann erzählte er ihr, dass er unbedingt zum König muss und das so eine merkwürdige Frau aufgetaucht ist, namens Riko. Umiko wusste sofort, dass das die Botschafterin von dem König ist und sie wusste auch, wo der König sein Schloss hatte. Er bat sie, ihn dorthin zu bringen und sie stimmte zu. Dann liefen sie los.

Kapitel 3: Der König Nokiros

Doch jetzt war es schon zu spät um weiter gehen zu können. Und weil es schon lange dunkel war, beschlossen sie schlafen zu gehen. Doch Taichi hatte nichts dabei, worauf er schlafen könnte, und als er Umiko gefragt hatte, ob er bei ihr schlafen könne schrie sie ihn nur an und willigte ab. So musste er also auf dem Boden schlafen. Als sie am Morgen aufwachten knurrte Tichi, Shin und Taichi schon den Magen. Da kam aber auch schon Umiko mit einem gutaussehenden Frühstück herangerannt. Als sie alle gespeist hatten, machte sie sich wieder auf den Weg zum König. Es war auch nicht mehr weit weg. Auf dem Weg zum Schloss fragte Taichi Umiko, was das eigentlich für ein Zeichen sei, das auf ihrem Flügel eingraviert ist, darauf antwortete sie, dass das das Zeichen der Liebe sei und das jeder Bewohner von Nokiro so eines habe, sie sagte ihm auch, da das Zeichen ein Wort darstellt ist das zu dem Charakter des Besitzers passt. Darauf kam er wieder auf den Zungenkuss zurück und fragte, was sein Zeichen bedeutet, und sie antwortete nur mit MUT. Dann gingen sie weiter. Als sie angekommen waren. Wurden sie von Riko in den Saal des Königs geführt. Der König erkannte sofort das Zeichen an Taichis Flügel. Er erzählte ihm über seinen verstorbenen Vater, dass er verbannt wurde aus Nokiro, weil er sich in einen Menschen der Erde verliebt hatte. Und auch, dass er auch mal ein Bewohner von Nokiro war! Er teilte ihm auch mit, dass sein Vater der Bruder von ihm sei, und weil er sein Sohn ist, muss er eine Aufgabe erfüllen, um nicht auch verbannt zu werden. Er muss beweisen, dass er es würdig ist, in Nokiro zu leben. Er gab ihm eine Aufgabe, um dies zu beweisen. Er muss nämlich den Stein des Königs zurückholen. Ein Stein namens "Blue Dragon", der von Dark gestohlen wurde. Als er dies Taichi mitteilte,

fingen alle an zu flüstern. Umiko stellte sich vor den König und wollte ihm klar machen, dass das für Taichi viel zu gefährlich sei! Doch der König stimmte sich nicht um, denn er glaubte fest daran, dass er es schaffen würde, er der Sohn des Bruders des Königs. Taichi nahm die Aufgabe an. Der König sagte dann, dass er, bis zu seiner Suche nach Blue Dragon, in seinem Zimmer wohnen könne und dann verlieh ihm der König Acho ein Schwert, aber nicht irgendein Schwert, sondern das heilige Schwert, dass sein Vater auch mal besass, bevor er zur Erde ging. Doch das war nicht alles, er verleite ihm auch noch eine Rüstung, und den Zugang zu seinen magischen Kräften. Das wusste er aber noch gar nicht, obwohl er sie schon als Kind hatte. Der König sagte auch dass seine magischen Kräfte mit seinen Erfahrungen wachsen. Dann entnahm er Umiko Shin und sie bemerkten, dass Shin genau das gleiche Zeichen auf seinem Flügel hat. Das Zeichen des Mutes! Umiko konnte es nicht fassen und erinnerte sich daran, als sie Shin getroffen hatte. Damals war sie noch klein. Sie hat ihn aufgenommen, weil er so einsam im Wald war. Sie konnte wirklich nicht glauben dass Shin zu Taichi gehörte. Aber dann dachte sie so richtig nach, und merkte, dass er fast den gleichen Charakter hat wie Taichi!

Kapitel 4: Die Entscheidung

Als sie sich dann wieder an den Auftrag erinnert, denn Taichi bekommen hat, wollte sie ihm klar machen, dass er dabei noch sterben wird und dass das wirklich viel zu gefährlich für ihn sei. Dann mischte sich auch Tichi ein. Doch das alles stimmte ihn nicht um, so sehr Umiko auch bettelte. Dann machte er ihnen etwas klar, nämlich das ihm sowieso nichts passieren wird, er hat Magie, ein heiliges Schwert, sein Karate und eine tolle Rüstung zur Wehr, und er sagte auch noch, dass er Shin als Partner habe und er ihm ganz sicher beistehen würde. Dem stimmte Shin natürlich zu und sagte auch, dass er auch magische Kräfte habe, und ausserdem noch einen sehr guten Orientierungssinn. Plötzlich fing Tichi an zu weinen und fiel Umiko in die Arme. Sie hatte Angst dass ihm Taichi und Shin etwas passieren könnte. Dann fragte Taichi Umiko, ob sie auch Angst um ihn habe, doch dann wurde sie wieder böse und die beiden fingen wieder an zu zanken. Doch ihr Gesichtsausdruck änderte sich bald, als er sagte dass er schon Morgen fort sein wird. Denn da fing sie an zu weinen und klebte ihm eine. Dabei lief zu ihrem Bett nebenan dabei rief sie ihm Vollidiot zu und dann weinte sich im Kissen aus. Er sah sie an und Tichi ging zu ihr um sie zu trösten. Er versuchte sie aufzuheitern, indem er ihr sagte, dass es nicht anders geht, und das er sonst aus Nokiro verbannt wird. Doch plötzlich bemerkte er das sie schon eingeschlafen war, und wollte ihr einen "Gute Nacht"-Kuss geben, doch dann dachte er das es nicht fair sei, und entfernte sich wieder von ihr.

Kapitel 5: Die Herausforderung

Als Umiko mitten in der Nacht aufwachte, sah sie das Tichi nicht mehr in ihrem Bett lag, sie suchte überall im Haus aber vergeblich. Dann wachte auch Taichi auf, als er ihr Gebrüll hörte. Er fragte was los sei und sie antwortete ihm mit der Wahrheit. Da sahen sie einen Zettel am Boden liegen, Taichi hebte ihn auf, doch er konnte diese Schrift nicht lesen, und gab den Zettel Umiko. Plötzlich schrie sie auf, und teilte Taichi mit, das Tichi selbst losgezogen sei, um Blue Dragon zurückzuholen. Sie gingen sofort raus, und Shin auch. Sie vermuteten, dass sie im Wald sei, und genau von dorthier

hörten sie einen Schrei, sie liefen dorthin woher der Schrei herkam und fanden einen riesigen Feuervogel und Tichi vor! Umiko erklärte ihm dass das ein Luchi sei, ein Feuervogel, der sehr gefährlich werden kann. Sie entdeckte auch das Zeichen an dem Flügel von Luchi, also musste er einen Besitzer haben. Doch jetzt griff Luchi Tichi an und sie rannte los um ihr zu helfen, doch er nahm sie in seine Fänge und sie konnte sich nicht mehr rühren, denn sie wurde mit einem Gift betäubt. Dann liess er sie fallen. Taichi rannte auf sie zu, um sie aufzufangen, und er schaffte es dann auch. Er versuchte sie aufzuwecken, doch es nützte nichts, sie war betäubt. Dann merkte er, dass der Luchi ihn angreifen wollte und er gab Shin den Befehl Umiko weg zu bringen, was er dann auch tat und Tichi half ihm dabei. Während Taichi mit Luchi in einem Kampf verwickelt war, wachte Umiko auf. Taichi kämpfte wirklich hart, aber er kam gegen die Flammen des Luchi einfach nicht an. Dann kamen Tichi und Shin ihm zur Hilfe und Umiko wollte auch gerade losrennen, als sie ein Mann festhielt. Als Taichi, Tichi und Shin das sahen, hörten sie auf mit Luchi zu kämpfen und der Mann rufte ihn zurück. Er hörte natürlich auf ihn und landete neben dem Mann wieder. Er lies Umiko los und die rannte natürlich sofort hinter Taichi. Der Mann stellte sich vor, und sagte, dass er Koichi heisst, und das sein Partner Luchi ist. Dann forderte er Taichi zu einem Karate-Kampf heraus. Taichi nahm natürlich sofort an, er ist nämlich schon 12 Jahre in der Schule für Karate und er hatte mit diesem Koichi ein sehr leichtes Spiel. Er gewann. Koichi, der am Boden lag, versuchte sich mühsam aufrecht zu halten. Er rannte weg, und rief ihm hinterher: "Das wirst du mir büssen!!!" Als er und Luchi nicht mehr zu sehen waren, fiel ihm Umiko um den Hals und dankte ihm, dann sah sie ihn an. Sie wurden beide rot und gingen auseinander. Plötzlich fingen Shin und Tichi an zu lachen und Umiko und Taichi mussten jetzt auch lachen. Dann gingen sie auf den Weg zum Schloss zurück!!

So....Ende....wollt ihr einen 2. Teil????